Das Team von Tapetenwechsel

Holger Kistler
Teamleiter
Fachwirt f. Erziehungswesen
Systemischer Berater

David Nitschke
Erzieher

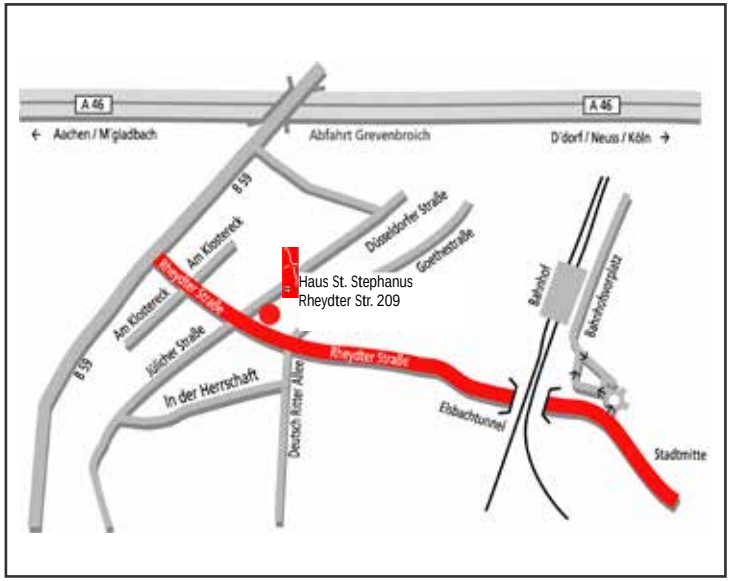
Anne Flintz
Sozialarbeiterin B.A.

Felix Laubach
Sozialarbeiter B.A.

Birgit Dewenter-Krauß
Dipl. Psychologin
Syst. Familientherapeutin
Traumatherapeutin

Nicole Breitenbach
Dipl. Sozialpädagogin
Syst. Familientherapeutin
Gestaltberaterin

Der Weg zur Stammeinrichtung, Rheydter Str. 209, 41515 Grevenbroich



Ihre Ansprechpartnerin

Bianca Fütterer
Bereichsleiterin
Systemische Familientherapeutin

Katja Satara-Laumen
Pädagogische Leiterin

Kristina Scheunert
Einrichtungsleiterin

Rheydter Straße 209
41515 Grevenbroich
Fon: 02181 – 24 75 0
Fax: 02181 – 24 75 29
info@haus-st-stephanus.de
www.haus-st-stephanus.de

Haus St. Stephanus
Jugend- und Behindertenhilfe

Tapetenwechsel

Systemische Hilfen
zur Verselbständigung

Haus St. Stephanus
Jugend- und Behindertenhilfe

Zielgruppe

Ich bin noch nicht fertig

Jugendliche ab dem 16. Lebensjahr, die sich verselbständigen und nicht mehr in einer Wohngruppe leben möchten. Sie benötigen Unterstützung, weil sie in ihrer Eigenständigkeit und ihrer derzeitigen Wohn- und Lebenssituation überfordert und in ihren Bezugssystemen mit eskalierenden Krisen und Konflikten konfrontiert sind.

Jugendliche, die bei der Suche und Erfüllung der Anforderungen eines Ausbildungs- oder Arbeitsverhältnis überfordert sind.

Jugendliche, die sich aufgrund von Defiziten im Familiensystem zu früh verselbständigen mussten und eine Erziehung durch Erwachsene nicht mehr akzeptieren.

Personalangebot

Personalangebot

Hier sind die Trainer

Die Jugendlichen und ihre Familien werden von Pädagog*innen, Familientherapeut*innen und einer Psychologin betreut. Die Mitarbeitenden werden durch die Bereichsleitung, durch externe Supervision sowie hausinterne Fortbildungen unterstützt.

Trainingswohnen

Selbst einrichten ist cool

Im Trainingswohnen leben Jugendliche in Apartments auf dem Einrichtungsgelände und können hier Freizeit- und Gruppenräume nutzen. Tagsüber ist das Team von „Tapetenwechsel“ präsent, sowie in Krisenzeiten jederzeit erreichbar.

Sozialpädagogisch betreutes Wohnen

Noch einen Schritt weiter

Sobald der Jugendliche kompetent genug ist, eigenständig zu wohnen, wird mit ihm eine Wohnung außerhalb gesucht, angemietet und eingerichtet.

Intensive sozialpädagogische Einzelfallhilfe

Wir kommen entgegen

Jugendliche, die mit den obigen Hilfen nicht zu erreichen sind, kann ein aufsuchendes pädagogisches Angebot unterbreitet werden.

Systemische Hilfen

Zum Ablösen gehören zwei

Um Jugendliche und Eltern bei der Aufgabe der Ablösung zu unterstützen, bietet „Tapetenwechsel“ Hilfen wie beispielsweise:

- Familientherapie
- Biographische Einzelgespräche mit Jugendlichen
- Gruppenarbeit mit Eltern und Jugendlichen.

Selbst einrichten ist cool.

Pädagogische Leistungen

Soviel Hilfe wie nötig

Unsere Trainingsmodule:

- Soziale Kompetenz

In diesem Modul erlernen/erwerben Jugendliche systematisch soziale Kompetenzen und werden bspw. beim Respektieren von Grenzen anderer gefördert.

- Schule, Ausbildung, Beruf

„Tapetenwechsel" bietet konkrete Hilfe in Bezug auf Schule, Ausbildung oder der Suche nach einer Arbeitsstelle. Hierzu wird u.a. eng mit Schulen und Arbeitgebern kooperiert.

- Lebenspraktische Kompetenzen

Hier lernen Jugendliche Fähigkeiten wie bspw. den Umgang mit Geld, Sauberhalten der eigenen Wohnung sowie Kochen und werden dabei durch Kontakte motiviert.

- Körperliche Gesundheit

Der Jugendliche lernt Verantwortung für seine Gesundheit zu übernehmen und wird dabei regelmäßig beraten und ggf. zu Ärzten begleitet.